



Fragebogen zur Bedarfsanalyse
„Jugendsozialarbeit an Schulen“

Name der Schule: Herzog-Tassilo-Realschule

Bitte füllen Sie den Fragebogen bis 31.07.2021 aus und senden ihn an daniela.widl@lra-ed.de oder per Post an Landratsamt Erding, SG 21 – Jugend und Familie, Alois-Scheißl-Platz 8, 85435 Erding

	Trifft nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu	Kann ich nicht beurteilen	Bemerkung
Die Zahl der Kinder und Jugendlichen an der Schule steigt in den letzten Jahren an.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trotz Eignung für die Realschule besteht bei vielen Jugendlichen mit Migrationshintergrund Unterstützungsbedarf z.B. aufgrund der kulturellen Unterschiede	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mobbing ist ein häufiges Problem (oft in Verbindung mit sozialen Netzwerken)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>einige Fälle</u>
Im Schulleben sind häufig Überforderungssituationen in den Familienstrukturen erkennbar, z.B. Trennung, Scheidung der Eltern, Überforderung der Sorgeberechtigten, psychische Auffälligkeiten der Sorgeberechtigten, finanzielle Schwierigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>einige Fälle</u>
Es sind Verhaltensauffälligkeiten, psychische Belastungen und Erkrankungen bei den Kindern und Jugendlichen erkennbar (z.B. Selbstverletzung, Unruhezustände, ADS, ADHS, Essstörungen, Suizidgedanken)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Trifft nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu	Kann ich nicht beurteilen	Bemerkung
Es werden vermehrt Kontakte der Schülerinnen und Schülern mit Alkohol und Drogen bekannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Es wird eine steigende Anzahl von Strafdelikten von Schülerinnen und Schülern beobachtet (Körperverletzung, Diebstahl, Drogenkonsum, Sachbeschädigung, Recht am Bild, Persönlichkeitsrechte,...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An der Schule gibt es Schülerinnen und Schüler mit Null-Bock Stimmung bzw. Schulverweigerer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wie schätzen Sie die Bedeutung der Jugendsozialarbeit an Ihrer Schule ein?

Sie hat eine sehr hohe Bedeutung, da ein Ansprechpartner vor Ort ist, der keine Leihkraft ist. Außerdem haben wir durch Corona eine neue Realität und brauchen daher professionelle Unterstützung.

Gibt es andere Beratungsangebote an der Schule? Wenn ja, welche? (z.B. Schulseelsorge, Schulpsychologen, Mediatoren)

Schulpsychologie (zugeordnet von externer Schule, daher nicht immer sofort greifbar), Beratungslehrer

Gibt es Projekte oder Gruppenangebote der Jugendsozialarbeit, die an Ihrer Schule dringen erforderlich wären?

Unterstützungsangebot im neuen Schuljahr im Rahmen des Projekts brücken bauen bauen.

.....
.....
Gibt es Meldungen des Elternbeirates, dass an der Schule Bedarf an Jugendsozialarbeit besteht? Bitte fragen Sie dazu auch den Elternbeirat und fügen eine Stellungnahme des Elternbeitrages bei.

Ja! Siehe Stellungnahme unser
Elternbeiratsvorsitzenden.

.....
.....
Platz für zusätzliche Aspekte:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen!

Tobias Schiller

Von: Elternbeirat HTR <elternbeirat@realschule-erding.de>
Gesendet: Freitag, 9. Juli 2021 08:55
An: Tobias Schiller
Betreff: HTR Bedarfsanalyse zur Jugendsozialarbeit

Lieber Herr Schiller,

vielen Dank für Ihre Nachricht und Ihren Einsatz für eine zusätzliche 1/2 Sozialarbeitsstelle an der HTR ab nächstem Schuljahr.

Wir von der Elternvertretung der HTR unterstützen und befürworten ausdrücklich den Antrag beim Landratsamt hierfür!

Wie bereits in den Elternbeiratssitzungen dieses Schuljahr besprochen und adressiert, besteht aus Elternsicht insbesondere aufgrund der pandemiebedingten Situation und der Ausfälle von Landschulheim & Skilager ein deutlich erhöhter Bedarf an Sozialprogramm für die Kinder.

Herzliche Grüße

Korina Karl
Vorsitz des HTR Elternbeirats

